

BGK

Prüfungen des Bundesgüteausschusses

Bei seinen Sitzungen nimmt der Bundesgüteausschusses (BGA) regelmäßig die halbjährlichen Prüfungen der Zeichenverfahren der RAL-Gütesicherungen vor.

Die 71. Sitzung des Bundesgüteausschusses fand wie gewohnt in Bad Hersfeld am 22.-23.03.2023 statt. Folgende Entscheidungen über Anerkennungs- und Überwachungsverfahren wurden dabei getroffen.

Anerkennungsverfahren

Nach Abschluss des jeweiligen Anerkennungsverfahrens und Prüfung der erforderlichen Dokumente und Untersuchungen wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- Einem Antragstellenden wurde das Gütezeichen verliehen.
- Bei weiteren 9 Anlagen erfolgte die Gütezeichenvergabe unter dem Vorbehalt von Nachforderungen (z. B. dem Abschluss einer laufenden Prozessprüfung oder der Vorlage weiterer Analysen).

Überwachungsverfahren

Bei den Überwachungsverfahren ergaben sich folgende Veranlassungen:

- Bei 12 Verfahren hat der BGA Mängel bei der Gütezeichenfähigkeit der Produkte festgestellt. Die betroffenen Hersteller wurden ermahnt und aufgefordert, die Mängel bis zur nächsten Prüfung abzustellen, da bei Fortdauer der Mängel das Recht zur Führung des RAL-Gütezeichens befristet oder endgültig entzogen wird.
- Bei 5 Verfahren konnten bestehende Ermahnungen aufgehoben werden, da sich die beanstandeten Qualitätsparameter aufgrund von Maßnahmen der Anlagenbetreiber verbessert haben.
- Für eine Anlage wurde der befristete Entzug des Gütezeichens beschlossen.
- Den RAL-Gütesicherungen der BGK unterliegen aktuell 604 Kompostieranlagen, 187 Vergärungsanlagen, 18 Feuerungsanlagen (Biomasseverbrennungsanlagen) sowie 9 Aufbereitungsanlagen, deren Substrate aus der Aufbereitung von gewerblichen ehemaligen Lebens-, Genuss- und Heimtierfuttermitteln in der RAL-Gütesicherung Dünger/Ausgangsstoff qualifiziert werden.

Der BGA tagt halbjährlich. Die nächste Sitzung findet am 18.-19.10.2023 statt. Weitere Informationen zum BGA finden Sie auf der Internetseite der BGK www.kompost.de. (Maria Thelen-Jüngling, BGK)